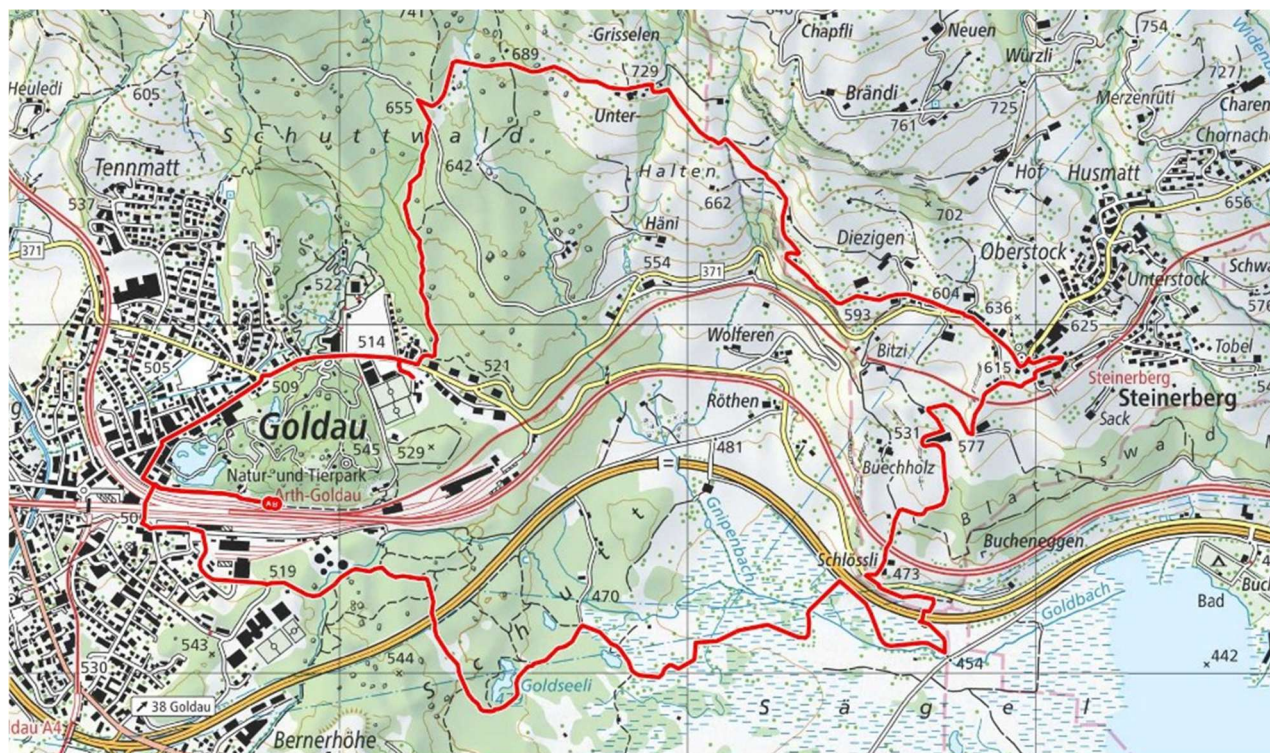




IM BERGSTURZGEBIET VON GOLDAU

Vom Bahnhof Goldau wandern wir zuerst gemütlich ebenaus am Tierpark Goldau vorbei, um dann einen steilen Aufstieg durch den Schuttwald unter die Füsse zu nehmen (ca. 20 Minuten). Der stotzige aber abenteuerliche Weg führt vorbei an unzähligen Felsbrocken, die vor 220 Jahren ins Tal gedonnert sind. Nach einer ersten Rast wird das Wandern unbeschwert. Nach Unter Grisselen geht es hinunter nach Steinerberg (zweite Rast) und von dort in die wunderschöne Moorlandschaft "Sägel" zwischen Goldau und Lauerzersee. Am romantisch zwischen Felsen und Bäumen eingebetteten Goldseeli machen wir ein drittes Mal ausgiebige Pause. Der Weg zurück zum Bahnhof führt vorbei an den grössten Brocken, welche das damalige Dorf zerstörten.

Beim Bahnhof Goldau besteht die Möglichkeit im Bistro "Bahnino" einzukehren und auf die Wanderung mit den vielen besonderen, z.T. abenteuerlichen Teilstücken zurückzublicken. Von hier aus kann sich jede / jeder den Zug wählen, um nach Hause zurückzukehren.



Distanz: rund 10 km, 345 m Aufstieg, 345 m Abstieg

Wanderzeit: ca. 3 Std.: wir nehmen uns dafür inkl. Pausen und Picknick-Rast rund 4,5 Std.

Schluss-Trunk im Restaurant möglich

Schwierigkeitsgrad: T1, (20 Min. T2 auf rot-weiss markiertem Bergweg; es ist eine moderate Umgehung dieses Wegstücks möglich!)

Ausrüstung: Wanderkleider, Wanderschuhe, Wanderstöcke

Verpflegung: aus dem Rucksack: Picknick, genug Getränk, Restaurantbesuch!

Leitung: Max Siegrist 079 403 32 49

Versicherung: ist Sache der Teilnehmenden

Datum: Montag, 1. Juni 2026

Treffpunkt: 08.40 Uhr,
Bahnhof Emmenbrücke,
Gleis 2

ÖV-Billet: Emmenbrücke -
Arth-Goldau und zurück, unter
Dossiernummer 61660476
am Schalter beim Bahnhof
Emmenbrücke kaufen
(Sa/So geschlossen!)

Kosten: mit Halb-Tax-Abo
Fr. 20.40